Handlungsfeld 4: Mobilität

|  |  |
| --- | --- |
| Gemeinde |  |
| Ausgefüllt durch |  |
| Telefonnummer für Rückfragen |  |

**Kontakt BetreuerIn:**

**Bitte wenn vorhanden die folgenden Dokumente oder öffentlich zugängliche Links zu den Dokumenten beilegen:**

1. Mobilitätskonzept für die Gemeindebediensteten
2. Parkraumkonzept
3. Potentialanalyse zur Stärkung des Ortskerns und zur Sicherstellung der Grundversorgung
4. Potentialanalyse für Fußverkehr
5. Potentialanalyse für Radverkehr
6. Potentialanalyse des ÖV-Angebots und der Haltestelleninfrastruktur
7. Programm zur Öffentlichkeitsarbeit für Mobilität

# **4.1.1 Nachhaltige Mobilität / Bewusstsein in der Verwaltung**

***Die Gemeinde unterhält einen klimafreundlichen Fuhrpark und sorgt für den effizienten Einsatz ihrer Fahrzeuge sowie für ein nachhaltiges Mobilitätsverhalten bei den Bediensteten.***

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
|  | **Ja** | | **Nein** |
| Es gibt ein betriebliches Mobilitätskonzept für alle Gemeindebediensteten |  | |  |
| Wenn ja, wann wurde es erstellt? |  | | |
| Was sind die wichtigsten Inhalte? | | | |
|  | | | |
|  | **Ja** | | **Nein** |
| Wurde eine Mobilitätsbefragung bei den MitarbeiterInnen durchgeführt? |  | |  |
| Wenn ja, in welchem Jahr wurde diese durchgeführt: |  | | |
|  | **Ja** | | **Nein** |
| Wurde eine Nutzungsanalyse für den Gemeindefuhrpark inklusive Optimierungsvorschlägen erstellt? |  | |  |
| Welche Maßnahmen im Bereich Mobilitätsverhalten der Gemeindebediensteten wurden durchgeführt?  Bitte um kurze Beschreibung der Maßnahmen: | | | |
|  | | | |
| Welche Maßnahmen wurden zur Reduktion des Mobilitätsbedarfs oder zur gemeinschaftlichen Nutzung von Fahrzeugen gesetzt?  Bitte um kurze Beschreibung der Maßnahmen: | | | |
|  | | | |
|  | | % | |
| Anteil der Fahrzeuge mit alternativem Antrieb am gesamten Fuhrpark | |  | |

# **4.2.1 Parkraummanagement**

***Parkraummanagement wird umgesetzt, um die Verkehrssicherheit und die Aufenthaltsqualität im Gemeindegebiet zu erhöhen und den motorisierten Individualverkehr zu reduzieren.***

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
|  | | **Ja** | **Nein** |
| Verfügt die Gemeinde über ein Parkraumkonzept zur Reduktion des motorisierten Individualverkehrs? | |  |  |
| Wurden am Gemeindegebiet nachweislich Stellplätze reduziert? | |  |  |
| Wenn ja, wo und wie viele? | | | |
| Standort | Anzahl der reduzierten Stellplätze | | |
|  |  | | |
|  |  | | |
|  |  | | |
|  |  | | |
|  |  | | |
|  |  | | |
|  |  | | |
|  |  | | |
|  | | **Ja** | **Nein** |
| Wurden Maßnahmen im Bereich Parkraummanagement durchgeführt? | |  |  |
| Wenn ja, bitte um kurze Beschreibung der Maßnahmen: | | | |
|  | | | |

# **4.2.2 Attraktiveren der öffentlichen Verkehrsflächen und Plätze**

***Das Geschwindigkeitsniveau und die Gestaltung der öffentlichen Verkehrsflächen und Plätze unterstützt die sanfte Mobilität, erhöht die Sicherheit aller Verkehrsbeteiligten und steigert die Aufenthaltsqualität in der Gemeinde.***

|  |
| --- |
| Welche Maßnahmen wurden zur Temporeduktion und Reduktion des MIV (Motorisierten Individualverkehr) auf Hauptachsen (übergeordnetes örtliches Straßennetz) gesetzt?  Bitte um kurze Beschreibung der Maßnahmen: |
|  |
| Welche Maßnahmen wurden zur Temporeduktion und Reduktion des MIV (Motorisierten Individualverkehr) im untergeordnetem Straßennetz gesetzt?  Bitte um kurze Beschreibung der Maßnahmen |
|  |

|  |  |
| --- | --- |
|  | **%** |
| Anteil der Straßen im Siedlungsgebiet mit Tempo 30 |  |
| Wurden weitere Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung und Gestaltung von öffentlichen Räumen gesetzt?  Bitte um kurze Beschreibung der Maßnahmen: | |
|  | |

# **4.2.3 Lokale Güterversorgung und Ortskernbelebung**

***Die Gemeinde unterstützt kurze Wege für die Grundversorgung der Bevölkerung sowie Initiativen zur Ortskernbelebung.***

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
|  | | **Ja** | **Nein** |
| Hat die Gemeinde eine Potentialanalyse zur Stärkung des Ortskerns und zur Sicherstellung der Grundversorgung durchgeführt? | |  |  |
| Wenn ja, wann wurde diese durchgeführt und was sind die wichtigsten Inhalte/Maßnahmen: | | | |
| Jahr | Inhalte / Maßnahmen | | |
|  |  | | |

|  |  |
| --- | --- |
| Welche Maßnahmen gibt es zur Stärkung von Ortskernen und Sicherstellung der Grundversorgung?  Bitte um kurze Beschreibung der Maßnahmen: | |
|  | |
| **Bei Städten / großen Gemeinden:**  Welche Maßnahmen gibt es zur Forcierung von örtlichen Einkaufsmöglichkeiten in Zentrumslage? | **Bei kleineren Gemeinden:**  Welche örtlichen Einkaufsmöglichkeiten gibt es am Gemeindegebiet? |
|  |  |
|  |  |
|  |  |
|  |  |
|  |  |
|  |  |
|  |  |
|  |  |
|  |  |
|  |  |

# **4.3.1 Fußwegenetz**

***Die Gemeinde sorgt für attraktive und sichere Fußwege auf dem gesamten Gemeindegebiet.***

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
|  | | **Ja** | **Nein** |
| Hat die Gemeinde eine eigene Potentialanalyse bezüglich Fußverkehr durchgeführt? | |  |  |
| Wenn ja, was sind die wichtigsten Inhalte? | Jahr der Erstellung | | |
|  |  | | |

|  |
| --- |
| Welche Maßnahmen wurden zur Attraktivierung des Fußverkehrs im Gemeindegebiet schon umgesetzt?  Bitte um eine kurze Beschreibung der Maßnahmen: |
|  |

# **4.3.2 Radwegenetz und Infrastruktur**

***Die Gemeinde sorgt für ein attraktives, möglichst flächendeckendes Radwegnetz und qualitativ hochwertige Abstellanlagen, insbesondere bei wichtigen Fahrradzielpunkten und Umsteigeknoten.***

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | **Ja** | **Nein** |
| Die Gemeinde hat eine Potentialanalyse oder ein Radverkehrskonzept für den Radverkehr durchgeführt.  Wenn ja, in welchem Jahr wurde es erstellt? Was sind die wichtigsten Inhalte? |  |  |
|  | Ja | Nein |
| Gibt es eine Analyse zu den Radabstellanlagen auf dem Gemeindegebiet?  Wenn ja, in welchem Jahr wurde es erstellt? Was sind die wichtigsten Inhalte? |  |  |

|  |
| --- |
| W**elche Maßnahmen wurden im Bereich der Rad-Wege- bzw. –Verbindungen schon umgesetzt?** |
| Bitte um kurze Beschreibung der Maßnahmen |

|  |
| --- |
| **Welche Maßnahmen wurden im Bereich der Radabstellanlagen oder anderer begleitender Radinfrastruktur bereits umgesetzt?** |
| Bitte um kurze Beschreibung der Maßnahmen |

# **4.4.1 Qualität des ÖV-Angebots**

***Die Gemeinde stellt eine hohe Qualität des ÖV-Angebotes am gesamten Gemeindegebiet sicher.***

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | **Ja** | **Nein** |
| Die Gemeinde hat eine Potentialanalyse des ÖV-Angebots und der Haltestelleninfrastruktur durchgeführt  Wenn ja, in welchem Jahr und was waren die wichtigsten Erkenntnisse? |  |  |

|  |
| --- |
| **Welche Maßnahmen wurden zur Verbesserung des ÖV-Angebots bereits umgesetzt?** |
| Bitte um kurze Beschreibung der Maßnahmen |

|  |  |
| --- | --- |
|  | **%** |
| Anteil der überdachten Haltestellen |  |
| Anteil der beleuchteten Haltestellen |  |
| Anteil der Haltestellen mit Echtzeitinformationssystem |  |

# **4.4.2 Kombinierte Mobilität**

***Die Gemeinde unterstützt Initiativen zur intelligenten Kombination unterschiedlichster Verkehrsmittel und bietet attraktive Mobilitätsangebote die zu einer Verringerung des motorisierten Individualverkehrs beitragen.***

|  |
| --- |
| **Welche Maßnahmen zur Stärkung der multi-modalen Mobilität wurden umgesetzt?** |
| Bitte um kurze Beschreibung der Maßnahmen |

# **4.5.1 Mobilitätsmarketing in der Gemeinde**

***Eine regelmäßige Öffentlichkeitsarbeit und das Mobilitätsmarketing der Gemeinde zielen auf eine verstärkte Nutzung von nachhaltigen Mobilitätslösungen ab. Ansprechende, gut verständliche und leicht zugängliche Informationen und Angebote werden unterschiedlichsten Zielgruppen aktiv zur Verfügung gestellt.***

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | **Ja** | **Nein** |
| In der Gemeinde ist die Verantwortlichkeit für die Kommunikation und das ÖA-Programm für Mobilität festgelegt.  Wenn ja, bitte den Namen dieser Personen nennen: |  |  |
| Die Informationsarbeit wird nach speziellen Zielgruppen ausgerichtet (Neubürger, Pendler, Senioren, Schüler etc.):  Wie ist die Informationsarbeit strukturiert und geplant? |  |  |
| Es gibt aktuelle Mobilitätsinfos auf der Gemeindehomepage oder in sozialen Medien |  |  |

|  |  |
| --- | --- |
|  | **Anzahl** |
| Anzahl der Mobilitätsbeiträge in kommunalen und regionalen Medien pro Jahr |  |
| Anzahl der Veranstaltungen und Aktionen zum Thema Mobilität in den letzten 4 Jahren  Bitte auflisten: |  |

# **4.5.2 Vorbildliche Mobilitätsstandards**

***Die Gemeinde hat herausragende Mobilitätslösungen mit hohen Einsparungseffekten und verringerten CO2-Emissionen vorbildlich, auch im Sinne von „Leuchttürmen“, umgesetzt. Die Gemeinde verfügt über Indikatoren und Benchmarks, welche die herausragenden Mobilitätstandards belegen.***

|  |
| --- |
| **Wurden Vorzeigeprojekte in der Mobilität mit überregionaler Aufmerksamkeit umsetzt?** |
| Bitte um kurze Beschreibung der Projekte |